apropos Elbtal

Informations- und Mitteilungsblatt
für alle Elbtaler

Ausgabe 10 | August 2015

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal

18.8.2015 um 8.00 Uhr … und ab geht der Bus!

Foto: Frank Schmidt

Der Bürgerbus Elbtal mit seinen Fahrern und Disponenten wartet auf Fahrgäste

Elbtal – (fs/lh) Nach einer längeren Vorbereitungszeit ist es nun so weit. **Die erste Fahrt des Bürgerbusses Elbtal startet am Dienstag, den 18.08.2015 um 8:00 Uhr.**

Die Projektgruppe des Bürgervereins hatte unter Leitung des 1. Vorsitzenden Frank Schmidt und mit Beteiligung von Bürgermeister Joachim Lehnert am 18.06.2015 in das DGH Hangenmeilingen zum ersten Arbeitstreffen der freiwilligen Fahrer und Disponenten eingeladen. Im Verlauf dieser Arbeitssitzung wurden alle notwendigen Schritte besprochen, die für die Einrichtung eines Bürgerbusses in Elbtal erforderlich sind.

Was ist geplant: Der Bus wird mit dem „5+1 Konzept" starten. Dies bedeutet: 1 Fahrer und max. 5 Fahrgäste. Bei Erfolg des Projektes soll es auf 8 Fahrgäste erweitert werden. Die Nutzung des Busses ist für die Fahrgäste kostenlos. Spenden werden jedoch gerne entgegengenommen. Jeder darf den Bus benutzen, es sollen keine Benutzergruppen ausgeschlossen werden. Es werden vorwiegend Ziele in der Gemeinde Elbtal angefahren. Darüber hinaus soll ein Lebensmittelmarkt in einer Nachbargemeinde und eventuell das Freibad in Frickhofen angefahren werden. Der Bus wird vorerst nicht für Vereins- oder Gruppenfahrten u.ä. zur Verfügung stehen.

Wie wird der Bus finanziert: Alle Kosten zur Anschaffung und zum Unterhalt werden durch die Gemeinde getragen. Übergangsweise wird ein Bus tageweise gemietet, um eine geplante Beschaffung durch einen Leasingvertrag von drei bis vier Mona-

ten zu überbrücken und um in einer ersten Testphase von vier bis acht Wochen die Akzeptanz des Projektes zu erproben, bevor langfristige Kosten für die Gemeinde entstehen. Bei Erfolg des Bürgerbusses wird im Anschluss eines Leasingvertrages in 12 bis 24 Monaten über einen Kauf des Busses mit möglicher Unterstützung aus dem Dorfentwicklungsprogramm IKEK nachgedacht.

Zeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00		Fahrzeit 8:00 – 12:00 Uhr			Fahrzeit 8:00 – 12:00 Uhr
9:00					
10:00					
11:00					
12:00					
13:00	Anmeldung 13:00 – 15:00 Uhr			Anmeldung 13:00 – 15:00 Uhr	
14:00		Fahrzeit 14:00 – 18:00 Uhr			
15:00					
16:00					
17:00					
18:00					

Werbung: Ab dem Zeitpunkt, ab dem für den Bus ein Leasingvertrag abgeschlossen wird, können Unterstützer des Projektes, Privatpersonen und vor allem Firmen, Werbung auf dem Bus platzieren und mit diesem Beitrag positiv für sich werben. Bei Interesse bitte an Info@Buergerverein-Elbtal.de wenden. Erste Interessenten, die den Bus mit Wartung und Reparatur unterstützen, sind bereits gefunden.

An welchen Tagen fährt der Bus: Gefahren wird **dienstags von 8:00-12:00 Uhr und von 14:00-18:00 Uhr** sowie **freitags von 8:00-12:00 Uhr.** Es gibt vorerst keine festgelegte Route. Diese wird nach vorheriger telefonischer Anmeldung am Vortag, also montags und donnerstags, jeweils von 13:00-15:00 Uhr festgelegt. Die Fahrten zum Lebensmittelmarkt in einer Nachbargemeinde sollen vorrangig Dienstag Nachmittag und Freitag Vormittag stattfinden.

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal
www.Buergerverein-Elbtal.de
Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Antje Künzler-Nink, Anne Langer, Gerd Langer, Annette Schammelt-Breuer, Jutta Wagner

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzende Angelina Gisik

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.100 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: (06436) 6433090 (Dany's kleines Kaufhaus)

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit

Ab wann und wie kann ich mich für eine Fahrt mit dem Bürgerbus anmelden:
Die erste Fahrt des Bürgerbusses wird am Dienstag dem 18.8.2015, ab 8:00 Uhr sein. Die Anmeldungen können am Montag, dem 17.8.2015 zwischen 13:00 und 15:00 Uhr unter der Telefonnummer 0157 /55561202 erfolgen.

Für alle weiteren Fahrten können sich interessierte Fahrgäste zu den Anmeldezeiten (montags und donnerstags, jeweils zwischen 13:00 und 15:00 Uhr) unter der Telefonnummer 0157 / 55561202 anmelden. Der Bus holt die Fahrgäste dann zum vereinbarten Termin zu Hause ab und bringt sie zu ihrem Ziel, auf Wunsch selbstverständlich auch wieder nach Hause. Weitere Informationen erhalten Sie zukünftig über „apropos Elbtal" und auf der Homepage des Bürgervereins unter www.Buergerverein-Elbtal.de

Das Bürgerbusteam würde sich über weitere freiwillige, ehrenamtliche Fahrer und Disponenten zur Unterstützung sehr freuen. Interessenten wenden sich bitte unter Angabe von Kontaktdaten an Info@Buergerverein-Elbtal.de

apropos Elbtal wünscht dem Bürgerbus und seinen Fahrgästen allzeit gute Fahrt

Sie möchten Ihr Objekt verkaufen?
Unsere Tätigkeit ist für den Verkäufer selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich.
Sie möchten ein Objekt kaufen?
Dann schauen Sie einfach ins Internet unter:

www.immobilien-limburg.de
oder rufen ganz einfach bei uns an.
Schäfer Immobilien GmbH • Tel. 06436/8428

50 Jahre Alte Herren des FSV Hangenmeilingen 1946 e.V.

Ein Verein/eine Abteilung stellt sich vor:

Hangenmeilingen (Jürgen Notthoff) – Im Jahr 1965 überlegten einige „in die Jahre gekommenen" Seniorenspieler, wie man der „runden Kugel" auch künftig mit Herzblut hinterherjagen könnte. So trug es sich zu, dass sich 24 Personen zusammensetzten und die Alten Herren gründeten. Hauptinitiator und Taktgeber war hier zweifelsfrei Joachim Hellwig sen., selbst ein leidenschaftlicher Fußballer, der fortan für viele Jahre der Abteilung vorstand und mit viel Engagement Regie führte.

Die Gründung der Alte Herren Abteilung war für den Fußballsport in Hangenmeilingen ein immenser Motivationsschub, da die Seniorenmannschaft zu dieser Zeit nicht selten mit personellen Problemen zu kämpfen hatte und von da an auch auf Spieler der AH zurückgreifen konnte, die über Spielpraxis, sowie Erfahrung verfügten und somit eine wichtige Ergänzung darstellten. Auch heute noch helfen AH-Spieler in der 2. Mannschaft der SG Hangenmeilingen/Niederzeuzheim aus und gewährleisten dadurch, dass bei Bedarf genügend Spieler zur Verfügung stehen.

Foto: Jürgen Notthoff

Das allererste Spiel gegen die AH des FC Steinbach ging zwar verloren, doch war diese Niederlage nur Ansporn für die kommenden Aufgaben.

Wurden die Spiele in den ersten Jahren nur sporadisch ausgetragen, so kam es in der Folgezeit zu regelmäßigen, nach einem Spielplan festgelegten, Partien. Diese Freundschaftsspiele wurden zwar mit Eifer und Inbrunst bestritten, doch hatten hier auch die Geselligkeit und die Pflege der Kameradschaft mit dem Gegner einen außergewöhnlich hohen Stellenwert.

Was die Philosophie der AH-Mannschaft betrifft und bis heute immer noch auszeichnet, ist, dass jeder Spieler, ganz egal wie gut er mit dem Ball umgehen kann, dennoch immer wieder eingesetzt wird.

Nach dem ersten Kinderfest im Jahr 1968 wurden in den darauffolgenden Jahren immer wieder Kinderfeste organisiert, die sehr lange ein fester Bestand im Vereins- und Dorfleben waren. Hier konnten sich die Kinder in verschiedensten Sportarten und Spielen messen und wurden dafür mit Preisen und Geschenken belohnt. Aber nicht nur der „Nachwuchs" allein bewies an diesen Tagen seine Fähigkeiten, sondern die Erwachsenen wurden ebenfalls mit einbezogen.

Besonders in der Kategorie Tauziehen war unser AH-Team zur damaligen Zeit unschlagbar.

Legendär waren seinerzeit auch die vielen Ausflüge, Bewirtungen von Spielern entfernt gelegener Gastvereine, Einladungen und Gegenbesuche.

So fanden AH-Vereine aus den Städten Köln, Frankfurt und Essen (um einige zu nennen) den Weg nach Hangenmeilingen und verbrachten dort einige sehr schöne, unvergessene Stunden.

1991 entstand auf Anregung unserer Alten Herren

Timo Schaarschmidt
– Verkaufsagent –

Sie wollen Bücher, CD's und DVD's verkaufen, haben aber keine Zeit?

Dann melden Sie sich bei mir:
Timo Schaarschmidt · Rosenstraße 6a · 65627 Elbtal
Tel. (06436) 2852723 · e-Mail: van.dijk@t-online.de

Abteilung das Heidenhäuschen-Pokalturnier. Dieses Turnier erfreut sich noch bis zum heutigen Tag, auch bei den anderen AH-Mannschaften rund um das Heidenhäuschen, großer Beliebtheit und nimmt einen festen Platz in deren Jahreskalender ein. Dreimal ging man hier als Sieger vom Platz (1998, 2001 und 2013); ebenso wurden zahlreiche Zweit- und Drittplatzierungen errungen.

Da das Wetter nicht nur Sonnenschein bescherte und Räumlichkeiten zur Durchführung von Veranstaltungen damals noch nicht zur Verfügung standen, beschloss man Anfang 1970 ein variables Zelt herzustellen. Unter der Leitung von Manfred Nied wurden Tannenbäume geschlagen und zu Zeltstangen verarbeitet. Sehr viele Mitglieder packten beim Bau des Zeltes tatkräftig mit an. Es kam viele Jahre zum Einsatz und wurde auch an andere Vereine verliehen. 2003 baute die nachfolgende Generation von AH-Spieler einen Getränkepavillon, woraus man bei Veranstaltungen und Festen den Ausschank von Getränken problemlos bewerkstelligen konnte. Dadurch brauchte man keine teuren Getränkegondeln mehr zu mieten.

Die Mitglieder der Alten Herren sind damals wie heute ein unverzichtbarer Bestandteil des Fußballsportvereins Hangenmeilingen.

Bei allen Aufgaben, die es zu erledigen galt und gilt, standen und stehen die Mitglieder der Alten Herren immer mit Rat und Tat zur Seite: sei es beim Bau (bzw. Umbau) des Sportheims, der Erhaltung des Sportgeländes oder bei der Durchführung diverser Veranstaltungen; auf die Hilfe der Alten Herren konnte und kann man heute noch zählen.

Ein weiterer unschätzbarer Faktor ist die Pflege der Kameradschaft untereinander und mit anderen Vereinen. In der heutigen Zeit sind diese Tugenden nicht mehr selbstverständlich und daher mehr denn je gefragt. Wir wünschen uns sehr, dass dieses von nachfolgenden Generationen auch erkannt wird, die AH-Abteilung im Sinne ihrer Gründer fortgeführt und unser schönes Dorfleben auch in Zukunft durch sie bereichert wird.

Vorstand der AH-Abteilung:

Abteilungsleiter:	Joachim Hellwig jun.
2. Vorsitzender:	Michael Breithecker
1. Kassierer:	Ulrich Schardt
2. Kassierer:	Jürgen Notthoff
Spielausschuss:	Matthias Jeuck

Fernsehsendung über die Mehrgenerationen-Initiative „Ein neues Wir"

Hangenmeilingen (Lothar Klee) – Ein 8-köpfiges Fernsehteam drehte für die WDR-Sendereihe „Das Lachen der anderen – Comedy im Grenzbereich" für die WDR-Innovationswoche 4 Tage lang im Mehrgenerationen-Wohnprojekt in Hangenmeilingen. Der Sendetermin für den 45-Minuten-Film mit den beiden Comedians Micky Beisenherz und Oliver Polak ist am **Montag, 24. August 2015 um 22.45 Uhr.**

Foto: Lothar Klee

IHR PARTNER RUND UMS BAD
BADEN&HEIZEN GMBH
Langendernbacher Straße 49
65599 Dornburg-Frickhofen
Tel. (06436) 2884-0 · Fax (06436) 2884-19
www.baden-heizen.de
info@baden-heizen.de

Bischoff & Partner
Dr. Ulrich Wendt
Erfurter Straße 1 | 65549 Limburg
Tel 06431/476 24 | Fax 06431/477 993
Landschaftsökologie | Regionalentwicklung
Regenerative Energien | Land- und Forstwirtschaft
www.bischoff-u-partner.de

WIR GRATULIEREN

- **Karl Kozelka**
  Hohlstraße 3a
  65627 Elbgrund
  zum 70. Geburtstag
  am 4.8.2015

- **Waltraud Seifert**
  Oberstraße 7
  65627 Hangenmeilingen
  zum 90. Geburtstag
  am 9.8.2015

- **Lothar Stochay**
  Ringstraße 14
  65627 Heuchelheim
  zum 70. Geburtstag
  am 19.8.2015

- **Rudolf und Waltraud Seifert**
  Oberstraße 7, 65627 Hangenmeilingen (zur Zeit bei ihrer Tochter in Birkenheide)
  zur Eisernen Hochzeit am 19. August 2015
  apropos Elbtal gratuliert sehr herzlich zu diesem seltenen Ehejubiläum!

VEREINSNACHRICHTEN UND TERMINE – ELBATLER ORTSVEREINE

- Die **Altherrenabteilung des FSV Hangenmeilingen wird 50 Jahre** alt. Das Festprogramm beginnt am **Freitag, 21.8.2015 um 18.30 Uhr** mit einem Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der AH Abteilung. Am **Freitag, 4. September 2015 um 19.30 Uhr** findet ein Ü-45 Fußballspiel auf dem Sportplatz in Hangenmeilingen statt, anschließend **um 20.30 Uhr** die Jubiläumsfeier mit Ehrungen. Am **Samstag, 5. September 2015 um 15.00 Uhr** wird ein Jubiläumstunier ausgetragen, danach sind alle zur After-Turnier-Party eingeladen.

- Der traditionelle **VdK-Kreisfamilientag** wird in diesem Jahr gemeinsam von den Dornburger VdK-Ortsverbänden am **26. September 2015** im Bürgerhaus in Frickhofen veranstaltet. Beginn ist **um 14:30 Uhr,** Einlass ab 13:30 Uhr. Hierzu sind alle VdK-Mitglieder, Angehörige und Freunde des VdK herzlich eingeladen. Neben einer gedeckten Kaffeetafel erwartet Sie ein buntes Unterhaltungsprogramm. Zur Deckung der entstehenden Kosten erheben wir pro Teilnehmer einen Beitrag von 7 Euro. Für die weitere Planung und Vorbereitung bitten wir um Anmeldung bei Ihrem zuständigen VdK-Ortsvorsitzenden – für den VdK Wilsenroth/Elbtal bei Frau Luberichs (Tel.: 911764) bis spätestens 10.8.2015.

Danke!

Für alle guten Wünsche anlässlich meines 85. Geburtstages.

Es war ein herrlicher Tag bei schönem Wetter.

Wilfried Kremer

Heuchelheim, im Juli 2015

ELBTALER BABYS

Wir würden gerne auch die neugeborenen Elbtaler Babys begrüßen. Alle frischgebackenen Eltern sind herzlich aufgefordert, uns ihren Familienzuwachs mit Namen und Foto vorzustellen.

GESUCHT – GEFUNDEN

Haben Sie Probleme mit Ihrem Computer? Ist Ihr PC zu langsam? Ich helfe Ihnen gerne. Geiger, Tel. (06436) 6580 oder (01520) 4670657.

Informationen aus dem Rathaus

WARNHINWEIS AN ALLE GEWERBETREIBENDEN

Die Gemeinde Elbtal informiert alle Gewerbetreibenden darüber, dass zur Zeit ein sogenannter „Gewerberegisterrat“ in Mittelhessen aktiv ist. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht, so wie der Briefkopf dies möglicherweise glaubhaft machen will, um ein Behördenschreiben handelt. Hierbei handelt es sich um das Schreiben einer privaten Firma. Den Eintrag, den Gewerbetreibende gegen Kostenzahlung buchen können, erfolgt nur auf der Internetplattform „gewerberegistrat.de“. Im Internet erhält man Warnhinweise und Hinweise auf sogenannte ABO-Fallen.

Lassen Sie sich nicht verunsichern und entscheiden Sie selbst, ob Sie zahlen möchten oder nicht, sofern Sie ein entsprechendes Schreiben von „Gewerberegisterrat“ erhalten.

Erfassung gewerblicher Einträge (§ 14 BGB)
Leimbach

GEWERBEREGISTRAT

Abteilung: Registrierung
Betreff: Angebot 2015 Standardeintrag Sachsen-Anhalt

Registrat-Nr.: GR
Datum: 23. Januar 2015

Ergänzen oder korrigieren Sie bei Annahme fehlende oder fehlerhafte Daten

RECHTSFORM:

BETRIEBSNAME:

BETRIEBSSTÄTTE

TELEFON: TELEFAX:

Muss durch Sie ergänzt werden:

BRANCHE

E-MAIL

INTERNET

Bei dem o.g. Betrieb handelt es sich um eine:
☐ Hauptniederlassung ☐ Zweigniederlassung
☐ Der Betrieb ist umsatzsteuerbefreit (§19 Abs. 1 UStG)
☐ Der Betrieb wurde aufgelöst am

Die Daten bei Annahme des Angebotes nochmals auf Richtigkeit kontrollieren
- Bitte mit Ihrer Unterschrift bestätigen -

Rückantwort gebührenfrei per Fax bis 06.02.2015 an 0800 / 555 9 111

Ansprechpartner Ort, Datum Stempel/Rechtsgültige Unterschrift

Seniorenfahrten 2015

Bürgermeister Joachim Lehnert informiert, dass die diesjährigen Seniorenfahrten am **Montag, dem 7.September 2015 und am Dienstag, dem 8. September 2015** stattfinden.

In diesem Jahr führen die Fahrten nach Mainz. Dort erwartet die Teilnehmer sicher ein attraktives Programm. Es wird eine ca. 30-minütige Führung durch die katholische Pfarrkirche St. Stephan stattfinden.

Diese Kirche wurde 990 von Erzbischof Willigis auf der höchsten Erhebung der Stadt gegründet. Es werden u. a. die weltberühmten Chagall-Fenster besichtigt.

Im Anschluss daran findet ein kurzes Mittagsgebet in der Pankratius-Kapelle dieser Kirche statt. Danach erfolgt eine Stadtrundfahrt mit dem „Gutenberg-Express“ unter Erläuterung zu den einzelnen Bauwerken und der Mainzer Geschichte. Hiernach kann man sich im „Dom-Café“ mit Kaffee und Kuchen stärken, bevor dann noch eine Dom- und Altstadtführung erfolgen wird. Der Ausklang findet im „Brauhaus Castel“, einem Lokal mit guter deutscher Küche, regionalen Spezialitäten und schmackhaften, hausgebrauten Casteller Bieren statt.

Die Senioren der Gemeinde Elbtal erhalten eine schriftliche Einladung, aus welcher auch die genauen Zeiten hervorgehen. Die Seniorenfahrten finden, wie auch schon in den vergangenen Jahren, in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde Elbtal statt.

Baubeginn „Breitbandverkabelung“ in der Gemeinde Elbtal

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass bereits Ende Juni mit den Tiefbauarbeiten zur Verlegung des Breitbandkabels in der Gemeinde Elbtal begonnen wurde und dass diese Arbeiten bereits Anfang August abgeschlossen sein sollen.

Die Tiefbauarbeiten werden von der Firma LOMO GmbH, 34355 Staufenberg, ausgeführt.

Der nunmehr vorgesehene Baubeginn liegt somit ca. 4 Monate vor der eigentlichen Planung der Deutschen Telekom AG.

Im Anschluss hieran werden dann die „Verteilerkästen“ der Deutschen Telekom AG neu installiert.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt, so Bürgermeister Joachim Lehnert, ist davon auszugehen, dass somit das „schnelle Internet“ auch noch Ende des Jahres in allen Ortsteilen der Gemeinde Elbtal zur Verfügung stehen wird.

Neubenennung der Ortslandwirtinnen und Ortslandwirte

Bürgermeister Joachim Lehnert teilt mit, dass die Amtszeit des Ortslandwirts und seines Stellvertreters der Gemeinde Elbtal am 31.12.2015 endet.

Für die neue Amtszeit von 2016 bis 2021 können dem Gebietsagrarausschuss (GAA) des Landkreises Limburg-Weilburg Vorschläge zur Benennung bis zur vorgegebenen Frist am 30. August 2015 unterbreitet werden. Interessierte für das Amt der Ortslandwirtin/des Ortslandwirts und deren/dessen Stellvertreterin und Stellvertreter werden gebeten, sich mit dem amtierenden Ortslandwirt der Gemeinde Elbtal, Herrn Hubert Wintersohl, Ortsteil Heuchelheim, der über weitere Einzelheiten seitens des Gebietsagrarausschusses informiert ist, in Verbindung zu setzen.

In Ausnahmefällen steht auch der Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Gebietsagrarausschusses, Herr G. Heftrig, Telefon (06431) 296 – 59 67, für Auskünfte zur Verfügung.

Erntezeit in Elbtal

Elbtal (akn/mbr) – Das ganze Jahr arbeiten unsere Landwirte auf sie hin, und auch die zahlreichen Hobbygärtner in Elbtal freuen sich auf sie, die diesjährige ERNTE. Was im letzten Herbst und im Frühjahr gesät wurde, kann jetzt geerntet werden, ist teilweise schon geerntet worden oder wird in den kommenden Tagen geerntet. So sitzt der Heuchelheimer Landwirt Hubert Wintersohl dieses Jahr schon seit Anfang Juli auf dem Mähdrescher und fährt Bahn für Bahn seine Felder ab, um die Wintergerste zu ernten. Die Ernte sei dieses Jahr zwei Wochen früher als sonst, bedingt durch die anhaltende Trockenheit und zu wenig Regen im Frühjahr, berichtet er uns. Durch die mangelnde Feuchtigkeit seien die Körner in den Ähren in diesem Erntejahr auch etwas kleiner.
Auf den tiefgründigen Böden, die besser das Wasser speichern können, ist der Ertrag dennoch recht gut. Nach dem Beginn des Mähdrusches der Wintergerste folgten Mitte Juli der Rapsdrusch und das Abmähen der Sommergerste und als Letztes – je nach Witterung – der Abdrusch von Winterweizen und vom Hafer.
Auch konnten die Elbtaler Hobbygärtner die Frühkartoffeln schon aus der Erde holen. Familie Nienhaus aus Elbgrund hatte dieses Jahr eine reiche Erdbeerernte. Leider ist dafür die Beerenernte diesmal nicht so gut ausgefallen, da diese bei dem sonnigen Wetter teilweise schon am Strauch verbrannt sind. Ebenso wurden in Elbtal fleißig Kirschen und Mirabellen von den Bäumen gepflückt. Wir hoffen, dass alle mit ihrem Ertrag zufrieden sind, seien es die hiesigen Landwirte, Kartoffelanbauer oder die privaten Gärtner in unserer Gemeinde.

Ausflug zum Lernbauernhof

Elbtal (Sonja Heftrich) – Wie auch in den vergangenen Jahren fand Ende Mai für die Kinder vom 1. bis zum 5. Schuljahr wieder ein Ausflug zum Schulbauernhof in Gießen-Allendorf statt. Dort trafen wir freitags mit 28 Kindern ein.
In den drei Tagen lernten wir Kühe melken und Stall ausmisten, Schweine, Hühner, Hasen und Schafe füttern und pflegen. Wir lernten auch Brötchen und Käse herzustellen. Klettern und Toben auf dem Heuboden gehörte natürlich auch dazu. Das Toben im Wald mit Matschspielen und Staudammbau am Bach waren auch beliebte Beschäftigungen.
So wurde auch dieses Mal der Ausflug wieder ein voller Erfolg, und ich hoffe auch für das nächste Mal wieder auf eine große Resonanz.
Ein Dankeschön gilt den Kindern, die so toll mitgearbeitet haben und den Betreuerinnen Franziska und Hanna Brunner.
Für die Mittwochsturngruppe ist als Ausflug der Besuch der Skihalle in Boppard im Juli geplant. Auch darüber wollen wir wieder in Wort und Bild berichten.
Noch ein Hinweis: Für unsere Mittwochsturngruppe suchen wir noch Verstärkung. Mädchen und Jungen ab dem 5. Schuljahr können mitmachen. Wir turnen an Geräten, machen Spiele und vieles mehr – jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr in der Turnhalle der Elbtalschule. Kommt einfach mal vorbei und schaut es euch an. Bei Fragen könnt ihr mich auch anrufen (Tel.: 06436/6278).

Foto: Sonja Heftrich

KIRMES IN ELBTAL

Traditionelle Kirmes in Hangenmeilingen
vom 7. August – 10. August 2015
Veranstalter: FSV Hangenmeilingen und
MGV Sängerlust Hangenmeilingen

Freitag, 7. August 2015

19.00 Uhr	Kirmesbaumstellen Gasthaus Simon
20.00 Uhr	Kirmesparty auf dem Kirmesplatz

Samstag, 8. August 2015

19.00 Uhr	Kirmesbaumstellen am Dorfgemeinschaftshaus
21.00 Uhr	Einzug der Kirmesburschen und Kirmesmädchen

Sonntag, 9. August 2015

9.15 Uhr	Festgottesdienst in der St. Oswald Kirche Hangenmeilingen
14.00 Uhr	Umzug der Kirmesburschen und Kirmesmädchen
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen am Kirmesplatz

Montag, 10. August 2015

ab 11.00 Uhr	Frühschoppen
14.00 Uhr	Große Tombola der Kirmesburschen

An allen Tagen musikalische Unterhaltung mit DJ Sascha

Dorchheim – ein Dorf feiert!

Dorchheim (lh) – Mit einem gelungenen Festkommers, der von Andreas Schmitt hervorragend geleitet wurde, begann am Samstag, 11. Juli im Dorfgemeinschaftshaus die Feier zur 800-jährigen Wiederkehr der erstmaligen Erwähnung von Dorchheim in einer Urkunde des Abtes Albert von Maria Laach im Jahre 1215. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, eine Vielzahl an interessierten Besuchern nahm auch mit einen Stehplatz vorlieb. Bürgermeister Lehnert begrüßte nach einer mittelalterlichen Tanzvorführung der Gruppe Mons Tabor die Gäste. Die Kinder des Kindergartens wie auch die Schüler der Elbtalschule, die mit zum Gelingen des Festabends beitrugen, hatten eigens einen Tanz einstudiert und traten gekonnt in mittelalterlicher Kleidung auf.

Foto: K-H Schuchardt

Oliver Teufer aus Hangenmeilingen, der an der Uni in Marburg wissenschaftlicher Mitarbeiter ist, brachte den Festgästen die 800-jährige Geschichte Dorchheims näher, wobei er auch darauf verwies, dass die Siedlung in Dorchheim wohl weitaus älter ist.

Ein Laienspiel setzte dann die Unterzeichnung des Vertrages in Szene, dem Dorchheim seine erstmalige urkundliche Benennung verdankt.

Nach einem ökumenischen Festgottesdienst, in dessen Verlauf auch das Sakrament der hl.Taufe gespendet wurde, begann am Sonntag, 12. Juli bei hervorragendem Wetter der bäuerliche Markt zwischen Kirche und Rathaus. Über 40 Stände und Attraktionen sorgten für ein kurzweiliges Markttreiben zur 800-Jahrfeier. Fast 500 Gäste konnten im Verlauf des Tages in unserem kleinen Westerwaldort begrüßt werden.

Aus allen Ortsteilen der Gemeinde Elbtal, aber auch aus zahlreichen Nachbargemeinden waren Besucher nach Dorchheim gekommen, die mit einer Vielzahl an Köstlichkeiten bewirtet wurden. Bäckermeister Gerald Herdering und Metzgermeister Wolfgang Schlimm tischten ordentlich auf und es bildeten sich lange Schlangen vor deren Ständen. Eigens wurde ein" Marktbrot" gebacken. Ein anderer Stand bot eine spezielle Dorchheim-Seife an, die wegen der großen Nachfrage am Nachmittag bereits ausverkauft war.

Auch die Feldküche der Gemeinde Elbtal kam zum Einsatz und bot Gulaschsuppe und Reibekuchen an. Kaffee und Kuchen gab es im alten Feuerwehrhaus. Im Dorfgemeinschaftshaus konnten die Besucher von nah und fern die Geschichte Dorchheims anhand von Urkunden nachverfolgen. Oliver Teufer beantwortete geduldig die Fragen der interessierten Gäste. Der Kindergarten, die Elbtalschule und der TTC Dorchheim-Hangenmeilingen boten unterhaltsame Aktivitäten für die Gäste. Daneben sorgte eine Vielzahl von privaten und gewerblichen Ausstellern für ein breitgefächertes Angebot. Musikalisch wurde der Markt sowohl von mittelalterlicher Musik, als auch einer Gesangsgruppe um Vroni Will, sowie von einer Straßenband umrahmt. Sie alle trugen zum Gelingen des Festes bei, auf dem sich Jung und Alt wohlfühlen konnte und über das man bestimmt noch lange sprechen wird.

Baum- und Gartenpflege
Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung
Alexander Kraus
Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Zaunbau / Hausmeisterdienste
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Winterdienst
Anfahrt und Beratung kostenlos
...alles im grünen Bereich
Am Grünen Hang 14 65594 Runkel
Tel. 06431 / 216 934
www.allesimgruenenbereich.org

Elbtal-Musikanten: Urbild der Kirche

Elbtal/Hadamar (Christof Weier) – Es ist bereits zu einer kleinen Tradition geworden, dass die Elbtal-Musikanten einen Gottesdienst an der Wallfahrtsstätte „Sieben Schmerzen“ in Oberzeuzheim feiern.
Mit dabei war am 26. Juni auch Dr. Christof May, Pfarrer der Pfarrei Wetzlar Süd/Braunfels, der seinem Musikverein stets die Treue hält. Bei bestem Wetter füllten nahezu 200 Gläubige das Areal der Wallfahrtsstätte, die an diesem Nachmittag auch Ziel einer Kinderpilgergruppe aus Waldbrunn war. Mit der Festmusik von Richard Wagner in einer Bearbeitung von Rudi Seifert eröffneten die Elbtal-Musikanten den Gottesdienst, und es kehrte eine andächtige Stille ein. Dr. Christof May löste zunächst mit einer bodenständigen Redewendung Heiterkeit unter den Gläubigen aus: „Alle ziehen zu den Sieben Schmerzen - nur die Ellarer, die gehen zu den Bildscher“. Schon war ein roter Faden für die Predigt gelegt, dem die Bemerkung folgte, dass wenn wir alle „gebildet“ seien, im Bilde sind. In die Mode gekommen sei es doch heute, Bilder von sich selbst zu machen, sich mit sogenannten Selfies selbst in Szene zu setzen. Die Gesellschaft bilde sich ein, man könne das Leben ohne Gott gestalten – sonnig, erfolgreich, egoistisch und zuweilen auch eingebildet. Ohne das Kreuz sei die Wirklichkeit ein Zerrbild, so Dr. May weiter. Gerade die Wallfahrtstätte „Sieben Schmerzen“ mit der Frau unterm Kreuz zeige das Urbild der Kirche. Hören, bleiben, betrachten, das bilde. Die Mutter mit dem Kind sei ein Fingerzeig, bilde unser Herz nach deinem Herzen. Wir müssten auch heute immer wieder Gott hineinnehmen in unser Leben.

Foto: Gerd Arnold

Die Predigt von Herrn Dr. May zog die Zuhörer in ihren Bann. Es gab Zustimmung, keinen Applaus. Dr. May hatte mit seinem Vergleich und den Darlegungen die Gläubigen ins Bild gesetzt und zum Nachdenken gebracht. Der Vorsitzende der Elbtal-Musikanten Achim Hannappel dankte dem Freund Christof May für die wundervollen Worte und die besinnliche Stunde und überreichte dem ambitionierten Wallfahrer eine Salbe zum Einschmieren der Beine. Unter den Klängen der Cantata Jubilata aus der Feder von Hans Hartwig klang die Feier an den „Sieben Schmerzen“ aus.

Pflegestützpunkt Limburg – Weiburg

Der Pflegestützpunkt Limburg-Weilburg ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Limburg-Weilburg.

Er bietet:

- Trägerunabhängige, kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung.
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen, sozialen Leistungen

Offene Sprechzeiten in Limburg
Im Kreishaus, Schiede 43, 65549 Limburg
Dienstag, 10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag, 14:00 – 17:00 Uhr

Offene Sprechzeiten in Weilburg
In den Räumen des Gesundheitsamtes
im Kreiskrankenhaus Weilburg,
Am Steinbühl 4, 35781 Weilburg

jeden 1. + 3. Dienstag im Monat von 14 – 15:30 Uhr
Individuelle Termine zur Beratung sind an allen Tagen von Mo. – Fr. auch als Hausbesuch möglich.

Kontakt:
Telefon: (0 64 31) 296 375 od. 376
Telefax: (0 64 31) 296 498
pflegestuetzpunkt@limburg-weilburg.de
www.landkreis-limburg-weilburg.de

Naturschutzjugend erhält Spendenscheck von Bikern „Flaming Stars“

Dorchheim/Hadamar (Birgit Weber) – Die „Flaming Stars Hessen“, die Interessengemeinschaft Motorrad fahrender Feuerwehrleute, erwirtschaftete mit ihrem Getränkestand während der Motorradsegnung in Steinbach einen Betrag von 160 Euro, der nun an den Begünstigten, die Naturschutzjugend im NABU Hadamar, übergeben wurde. Der Kontakt kam durch Peter Stimper zustande, der selbst Motorradfahrer und NABU-Mitglied ist. Zusammen mit Monika Stimper übereichte er mit dem Veranstalter Holger Thiel (3. v. li) den Betrag an die Jugendabteilung des NABU Hadamar. Birgit, Gabriel und Benedikt Weber nahmen die Zuwendung entgegen und bedankten sich im Namen des Vereins recht herzlich.
Motorrad fahren für einen guten Zweck, der der Naturschutzjugend zugutekommen wird, wie z. B. im ersten Projekt durch die Fledermaus-Life-Show in der Niederzeuzheimer Kirche.

Foto: Birgit Weber

65627 Elbtal-Heuchelheim
Dorchheimerstr.8
Fon: 0152 / 55983862
Festnetz : 06436 / 9491537
www.diplom-sicherheitsingenieur.com
Termine nach Vereinbarung

Hundetraining mit Dipl.Ing.Ute Scheld
Professionelles Training vom Ausbilder der Diensthunde für Polizei und Bundeswehr
Spezialisiert auf Problem- und Angsthunde, sowie traumatisierte Unfall- und Tierheimhunde
Ausbildung in Theorie und Praxis
Qualifikationen können eingesehen werden

„Pferde – früher und heute – zu Gast bei Rittern, Bauern und Turnieren“

Foto: Hildegard Zimmer

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Gibt es ein Pferd mit acht Beinen? Wer war Exterminator? Hatten auch Wikinger Pferde? Der Indianer und sein Pferd: Was bedeuten die Symbole und Farben? Der Cowboy und sein Pferd – Abenteuer pur? Und welches Pferd hatte eigentlich ein Ritter? Das Pferd in der Landwirtschaft: heute noch modern? Springen und Vielseitigkeit – nur für wahre Helden?
Diesen und noch vielen weiteren Fragen gingen sieben Jungen und sieben Mädchen der Klassenstufen 3 und 4 in einer Aktion der Bücherei St. Nikolaus nach. Sie trafen sich viermal dienstags (Jungen) bzw. freitags (Mädchen) im Pfarrheim und hörten Interessantes rund um das Pferd. Gemeinsam wurden Sachbücher bestaunt und lustige sowie spannende Abenteuer verfolgt. Es wurde gemalt, gebastelt und gespielt. Der Höhepunkt der Aktion war der Besuch des Reiterhofs in Dorchheim. Die Tierärztin, Frau Brigitte Phillips, sagte sofort zu, als sie erfuhr, dass wir den Hof besuchen wollten. An einem Samstagnachmittag begrüßte Laura die Gruppe in der hellen und offenen Reithalle. In den nächsten zwei Stunden erfuhren die Kinder allerlei über die unterschiedlichen Pferdearten, über die Aufgaben des Pferdes früher und heute, probierten aus, ob sie sich als lastenziehendes Kaltpferd eignen oder doch lieber ein Springpferd sein wollen. Viel Spaß hatten die Jungen und Mädchen auch beim Kutschenspiel. So verging die Zeit viel zu schnell. Zum Abschluss war ein Besuch der Pferde im Stall bzw. auf dem Paddock möglich. Das Team des Reiterhofs freute sich, wenn das Interesse an dem Lebewesen Pferd geweckt wurde und der eine oder die andere später bei den Reitstunden vorbeischauen würde.
Für lesehungrige Pferdeliebhaber, aber auch zu vielen anderen Themen, gibt es Bücher, DVDs und CDs für Klein und Groß in der Bücherei St. Nikolaus Elbtal, Kirchstraße im Pfarrheim in Dorchheim.
Ach so, möchten Sie noch ein paar Antworten auf die Fragen von oben? Das achtbeinige Pferd ist der nordischen Mythologie entsprungen. Es heißt Sleipnir und gehört Odin. Exterminator war ein hässliches Fohlen, das als verkanntes Arbeitspferd benutzt wurde und schließlich das berühmteste Rennpferd Amerikas wurde. Wikinger hatten sehr wohl Pferde. Als die ersten Wikinger im 9. Jahrhundert nach Island kamen, führten sie auf ihren Schiffen ein wichtiges „Gut“ mit: das Pferd! Ohne diese Vierbeiner wäre die Besiedlung der lebensfeindlichen Vulkaninsel nur schwer möglich gewesen. Im Gegensatz dazu hatten Indianer zunächst Angst vor Pferden, denn sie hielten diese für große Hunde.
Die anderen Fragen beantworten Ihnen sicher die Kinder oder kommen Sie einfach in die Bücherei, denn dort gibt es die passenden Bücher mit den dazugehörigen Antworten. Das Büchereiteam freut sich darauf.
Öffnungszeiten sind Di., 16:00 – 17:00 Uhr, Fr., 17:30 – 18:30 Uhr und So., 10:00 – 10:45 Uhr.

Buchdurst

Die coolsten Bücher unter der Sonne findest du in deiner Bücherei. Melde dich in deiner Bücherei an und mach mit: Bist du bereit, in der Zeit vom **12.7. – 20.9.** mindestens drei Bücher zu lesen und diese auf einer Karte zu bewerten? Dann los, es erwartet dich am Ende eine Abschlussparty mit Überraschungen.

Ach so, einen Haken gibt es noch: Teilnahme ist nur möglich für Schülerinnen oder Schüler der aktuellen Klassen 5 bis 9 (Schuljahr 2014/2015).

Das Büchereiteam freut sich auf dich. Bücherei St. Nikolaus Elbtal, Kirchstraße, im Pfarrheim, Elbtal-Dorchheim.